Anlage 2 zu Drucksache Nr. 1/19
251. PA-Sitzung, 12.03.2019

REGIONSDATEN
AUF EINEN BLICK

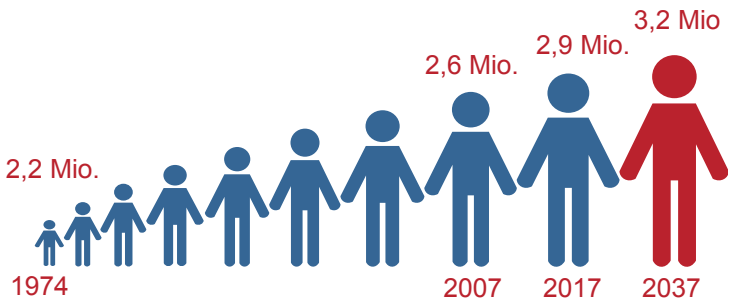
PV Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

Region München
Datengrundlagen 2017 auf einen Blick

Demografie

Bevölkerungsentwicklung und -prognose in der Region München

Seit 1990 ist die Region München eine Wachstumsregion. Allein in den vergangenen zehn Jahren hat die **Einwohnerzahl** in der Region München um etwa 260.000 Einwohner zugelegt – 2007 lebten rund 2,63 Mio. Menschen hier, 2017 waren es etwa 2,88 Mio. Die Bevölkerungsprognose des Statistischen Landesamtes für 2037 liegt bei 3,20 Mio. Einwohnern. Das entspricht einem Zuwachs von rund 320.000 Einwohnern gegenüber 2017. Gezählt werden dabei alle, die ihren **alleinigen oder Hauptwohnsitz** in der Region München haben.



(vgl. Broschüre „Region München – Ausführliche Datengrundlagen 2017“, S. 11)

Wanderungssaldo

17.369	26.262	-13.061	24.204	-1.482
1977	1987	1997	2007	2017

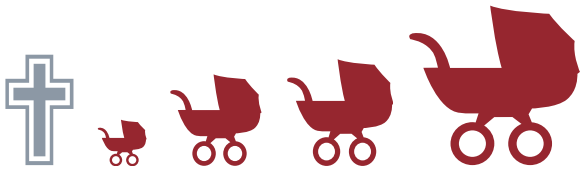
Das Bevölkerungswachstum ist vor allem auf Wanderungsüberschüsse zurückzuführen. Insgesamt wanderten seit 2010 jährlich rund ca. 30.000 Menschen mehr in die Region ein als diese verließen. 2017 lag die Zahl im Minus. Die Ursache dafür beruht vor allem auf den Abmeldungen von Amts wegen, die als Folge von Rückläufern verschiedener Wahlen im Jahr 2017 verstärkt durchgeführt wurden und 2017 in der Landeshauptstadt München mit fast 47.000 Personen dreimal so hoch liegen wie in einem normalen Jahr.

(vgl. Broschüre „Region München – Ausführliche Datengrundlagen 2017“, S. 15)

Natürlicher Saldo

Seit 1987 werden in der Region München zudem mehr Menschen geboren als sterben, sodass auch dieser „natürliche Saldo“ zunehmend zum Bevölkerungswachstum beiträgt. Insgesamt bekommen die Menschen hier zwar nicht mehr Kinder als anderswo in Deutschland. Da aber der Großteil der Zuwanderung in der Altersgruppe der 20- bis 40-Jährigen erfolgt, bekommen viele von ihnen auch ihren Nachwuchs in der Region.

(vgl. Broschüre „Region München – Ausführliche Datengrundlagen 20167, S. 15)



-1.913	293	4.166	5.355	7.479
1977	1987	1997	2007	2017

Wohnen

Wohnungsfertigstellungen

12.700	14.863	13.179	10.911	13.923
1977	1987	1997	2007	2017

In der Region München werden wieder mehr Wohnungen gebaut. 13.900 sind 2017 entstanden. Zum Vergleich: Die Bevölkerungszahl stieg von 2016 auf 2017 um rund 4.300. Diese niedrige Zahl beruht vor allem auf den Abmeldungen von Amts wegen, die als Folge von Rückläufern verschiedener Wahlen im Jahr 2017 verstärkt durchgeführt wurden und 2017 in der Landeshauptstadt München mit fast 47.000 Personen dreimal so hoch liegen wie in einem normalen Jahr.

(vgl. Broschüre „Region München – Ausführliche Datengrundlagen 2017“, S. 28)

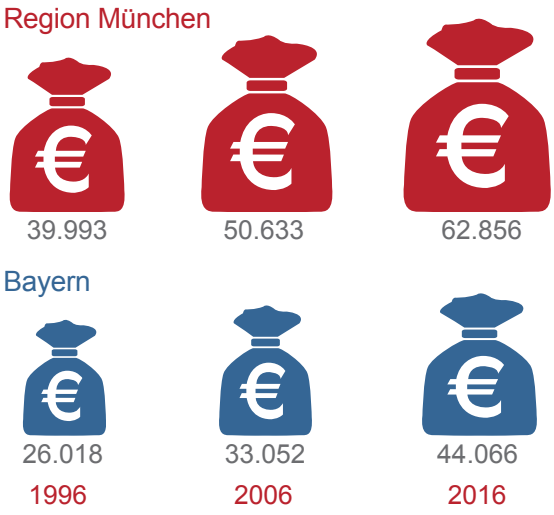
Wirtschaft und Arbeitsmarkt

BIP je Einwohner

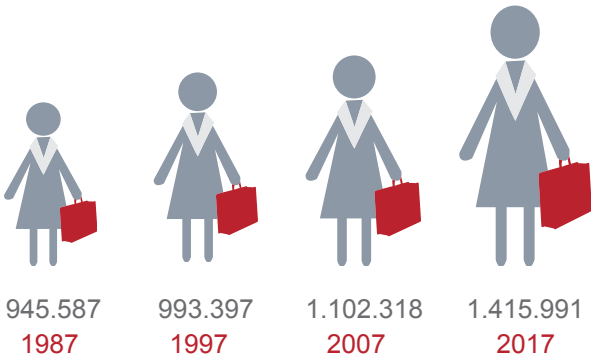
Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Region, gemessen am „Bruttoinlandsprodukt pro Kopf“, wächst seit Jahren mit hoher Dynamik und lag 2016 über 18.000 € höher als der bayerische Durchschnitt.

Obwohl die Region „nur“ rund 22 Prozent der Einwohner Bayerns stellt, wird hier fast ein Drittel des bayerischen Bruttoinlandsprodukts erwirtschaftet.

(vgl. Broschüre „Region München – Ausführliche Datengrundlagen 2017“, S. 45/46)



Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Region München



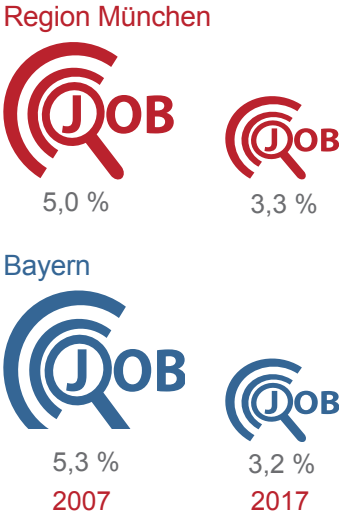
Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in der Region München (Beamte und Selbstständige nicht eingerechnet) entwickelt sich seit Jahren ebenfalls sehr stark positiv. In den vergangenen zehn Jahren stieg die Zahl der Arbeitsplätze mit 28,5 Prozent auch schneller an als die Bevölkerung (+9,9 %).

(vgl. Broschüre „Region München – Ausführliche Datengrundlagen 2017“, S. 38 ff)

Arbeitslosenquote

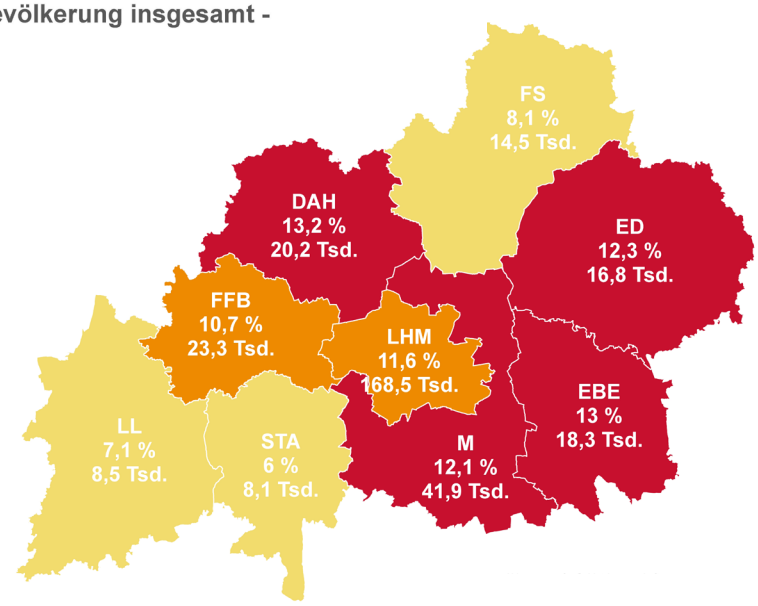
Die Arbeitslosenquote aller zivilen Erwerbspersonen in der Region München ist seit ihrem zwischenzeitlichen Höchststand mit 5,0 Prozent im Jahr 2007 bis 2017 auf 3,3 Prozent zurückgegangen. Unter den deutschen Ballungsräumen ist dies die geringste Arbeitslosigkeit. Die bayerische Arbeitslosenquote lag 2017 bei 3,2 Prozent.

(vgl. Broschüre „Region München – Ausführliche Datengrundlagen 2017“, S. 44)



Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung bis 2037

Veränderung 2017 bis 2037 in % und absolut
- Bevölkerung insgesamt -



		2017	2037
Einwohner in 1.000		2.883,2	3.203,3
Durchschnittsalter		42,3	43,8
Veränderung durch...			
natürlichen Saldo	absolut in 1.000 in %		80,7 2,8
Wanderungssaldo	absolut in 1.000 in %		239,3 8,3

Die Region München wächst weiter, und zwar um ca. 320.000 Einwohner bis 2037. Über die Hälfte der Zunahme (168.500) wird für die Landeshauptstadt München prognostiziert. In den Landkreisen ist das Wachstum unterschiedlich stark: Die Landkreise Dachau, München, Ebersberg und Erding bilden die Spitzengruppe mit 12 bis 13 Prozent. Fürstenfeldbruck und die Landeshauptstadt liegen mit etwas über zehn Prozent im Mittelfeld. Am langsamsten wachsen die Landkreise Freising, Landsberg am Lech und Starnberg mit sechs bis 8,1 Prozent.

(vgl. Broschüre „Region München – Ausführliche Datengrundlagen 2017“, S. 11)

IMPRESSUM

Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München
v.i.S.d.P. Verbandsdirektor Christian Breu
Redaktion: Christian Breu, Brigitta Walter, Annette Wild
Grafiken: Sven Kretzer
Arnulfstraße 60, 3. OG, 80335 München
Telefon +49 (0)89 539802-0
E-Mail pvm@pv-muenchen.de
www.pv-muenchen.de

Quellen: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Titelbild: Tutzing, Starnberger See, Sabine Baudisch

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) ist ein Zweckverband von rund 150 Gemeinden, acht Landkreisen und der Stadt München. Er engagiert sich für die kommunale Zusammenarbeit und eine zukunftsfähige Entwicklung des Wirtschaftsraums München. Für seine Mitglieder erledigt er vielfältige Planungsaufgaben und berät sie in allen Fragen der Ortsplanung.

März 2019